Der Tod

von Woody Allen
Regie: Peter Michel Ladiges
Produktion: SWF/RB/SFB 1981, 55 Minuten

Als eines Nachts wildfremde Leute bei ihm klingeln, weiß Kleinmann, dass es ihm irgendwie an den Kragen geht. Dabei soll er lediglich zum Wachdienst in der Bürgerwehr abgeholt werden. Schließlich geht ein Mörder um und niemand, dem das öffentliche Wohl am Herzen liegt, darf sich dieser Aufgabe entziehen. Kleinmann verweist auf noch höhere Werte, seine Nachtruhe etwa, aber die wild entschlossenen Mörderjäger lassen ihm keine Wahl. Die Jagd ist schlecht organisiert, und so wartet Kleinmann vergeblich auf die versprochenen Anweisungen. Dabei verfolgen alle um ihn herum angeblich die heißesten Spuren. Eine davon endet bei ihm selbst.

Kleinmann/der Wahnsinnige: Matthias Ponnier

Hank: Andreas Szerda

Al: Christian Brückner

Sam: Friedrich von Bülow

Hacker: Charles Wirths

John: Heinz Meier

Victor: Helmut Wöstmann

Anna: Gisela Trowe

Arzt: Ernst Jacobi

Gina: Marianne Lochert

Mann/Frank: Horst Michael Neutze

Polizist: Michael Thomas

Bill: Berth Wesselmann

Don: Jochen Holtgrewe

Henry: Dieter Eppler

Assistent: Gert Keller

Spiro: Hans Goguel

Abe: Horst Köhnke